

Wien, 27.11.2018

1 1/2 tägige Fortbildung zum Thema „Kleine Künstler ganz groß“
Mit Zuversicht Herausforderungen meistern,
Resilienz stärken und Balance finden.

Referent: Christoph Heinzle

Freischaffender Motopädagoge und Artist,

Leiter der 1. Mobilen Zirkusschule Österreichs und NaNo's Mitmachzirkus, Zusammenarbeit z.B. mit Prof. Jonny Kiphard und Toni Innauer, Lehrtätigkeit an Hochschulen in Österreich und der Schweiz und Referenzentätigkeiten im Bereich Bewegung und Wahrnehmung sowie Zirkuspädagogik an verschiedenen Schulen, Vereinen, Sportverbänden und Institutionen seit nunmehr fast 30 Jahren.

Termin: 08.2.2019 17-20:15 Uhr und 09.02.2019 9-17Uhr

Ort: Turnsaal des BRG 21 Franklinstraße 21, Wien 1210

Kosten: 100 Euro für Mitglieder und 180 Euro für Nicht-Mitglieder

Seminarbeschreibung: Wenn die Clowns in der Manege ihre Späße treiben und Artisten waghalsige Kunststücke vorführen, dann leuchten die Augen der Kinder. Ein geheimnisvoller Zauber geht von den Aktionen in der Manege aus. Das Leben der Zirkusleute spricht Kinder direkt im Herzen an. Zirkuskünste machen Sinn, denn sie bilden soziale Fähigkeiten aus, sind Konzentrations-übungen am eigenen Leib, führen zu tänzerischer Beweglichkeit, steigern das Selbst-bewusstsein und die Geduld, schulen Reflexe und das Rhythmusgefühl und fördern die Entwicklung von Balance, Zeitgefühl und Zielstrebigkeit. Aus bewegungspädagogischer Sicht kommt dem Zirkus eine große Bedeutung zu. Denn Kinder mögen Zirkusgeschichten, schlüpfen gerne in verschiedene Rollen, ahmen Zirkustiere nach und probieren sich an Jonglier- und Balanciergeräten aus. Inhalt dieses Seminars ist die kindegemäße und altersadäquate Vermittlung (Methodik) einiger Zirkustechniken und im Besonderen die des Jonglierens mit Tüchern und Bällen. Es werden aber auch Geräte wie die chin. Balancierkugel, das Einrad, das Rola Bola u.a.m. vorgestellt. Kuriose Materialien und Magisches dürfen natürlich auch nicht fehlen.



+43 650 446 77 22
vorstand@psychomotorik.or.at
www.psychomotorik.or.at

Ziel (erwartete Lernergebnisse und erworbene Kompetenzen):

Die Teilnehmer*innen erwarten einen bunten Zirkusworkshop mit Anregungen und Spielen für die Praxis sowie Hintergrundinformationen (Methodik, motorische Entwicklung, Lernen, Handlungskompetenz, Schulzirkus u.a.) für den richtigen, altersadäquaten Einsatz der verschiedenen Zirkusgeräte im Kindergarten und in der Volksschule.

Das Erlernen der wichtigsten Grundtechniken mit Jongliertüchern und -bällen ist ebenfalls Ziel des Workshops. Und Platz für Neugierde und Fragen gibt es natürlich auch, denn Fragen öffnen ja bekanntlich die Welt.

Lassen Sie sich überraschen, was schon bei den Kleinen so alles möglich ist!

Kenntnisse, Voraussetzungen: Keine; bitte eine Portion Neugierde mitbringen
Zirkus- und Spielgeräte: Alle Geräte werden vom Referenten zur Verfügung gestellt.

Verbindliche Anmeldung:

Um sich verbindlich für die Fortbildung anzumelden bitten wir um **Überweisung des Kursbeitrags** (100 Euro für Mitglieder, 180 Euro für Nichtmitglieder) mit der **Zahlungsreferenz Zirkus + „Nachname“** bis spätestens **10.1.19** auf das Vereinskonto.

Alle Nicht-Mitglieder bitten wir zusätzlich um Zusendung einer Mailadresse und/oder einer Telefonnummer um im Fall einer Stornierung Kontakt aufnehmen zu können!!!

Kontodaten:

PMÖ – Psychomotorik Österreich
IBAN: AT47 1420 0200 1094 2536

BIC: EASYATW1

Bei Unpässlichkeiten am Workshoptermin findet keine Rückerstattung des Kursbeitrages statt! Sollte der Kurs wegen zu geringer Teilnehmerzahlen nicht zustande kommen wird der Kursbeitrag rückerstattet!

Mit freundlichen Grüßen,

Jacqueline Vlasaty, Obfrau des Vereins PMÖ – „Psychomotorik Österreich“